

Rothenditmold bewegt was

Jubiläumsprogramm vom 15. bis zum 31. März

Jetzt geht's los, Rothenditmold bewegt was! Am Freitag, 15. März, startet im Stadtteil das Jubiläumsprogramm 1100 Jahre Kassel. Bis zum Ostersonntag präsentiert sich Rothenditmold in seiner ganzen kulturellen Vielfalt, seiner bewegten Geschichte und seinem vielseitigen kreativen Angebot. Groß und Klein erwarten bunte Aktionen, spannende Informationen und Neuigkeiten aus Vereinen, Betrieben und Initiativen sowie jede Menge Musik und Tanz, Kunst und Kultur, Spiel, Sport und Spaß.

„Rothenditmold ist im Umbruch begriffen“, erklärt Stadtteilbotschafter und Ortsvorsteher Rolf Lösling. „Wir erleben einen Strukturwandel, und das Erscheinungsbild und das Stadtteileben ändern sich. Neue Formen bürgerlichen Engagements und konstruktiver Zusammenarbeit werden hier erfolgreich umgesetzt und der Zusammenhalt der Menschen unterschiedlicher nationaler Herkunft ist eine unserer Stärken. Alle machen mit, sodass etwas Neues entsteht, und so haben wir auch ein tolles Jubiläumsprogramm zusammengestellt.“

Eröffnungsfest in der Valentin-Traudt-Schule

Ein buntes Fest mit tollen Attraktionen eröffnet am Freitag um 14 Uhr in der Valentin-Traudt-Schule das zweiwöchige Programm „1100 Jahre Kassel in Rothenditmold“. Die Kinder freuen sich auf ein Sport- und Spielfest auf dem Schulhof, und ab 16 Uhr gibt es in der Cafeteria ein internationales Büfett mit Spezialitäten aus der bosnischen, kroatischen, chinesischen, türkischen und deutschen Küche, das der Kochclub Kassel ausrichtet. „Heute hat in Rothenditmold jeder dritte Einwohner ausländische Wurzeln“, erklärt der Stadtteilbotschafter. „Entsprechend der kulturellen Vielfalt lädt der Kochclub alle zu einem leckeren Essen ein“, sagt Lösling. Die Kasseler Köche kochen für einen guten Zweck. Das Essen ist kostenfrei, statt-



Die Ausstellung „Rothenditmold von 1900 bis 2013“ zeigt auch bekannte Rothenditmolder Persönlichkeiten wie Widerstandskämpfer Max Mayr.



Ein tolles Angebot für alle Jugendlichen gibt es in der Skatehalle am Tag der offenen Tür am 23. März.

dessen werden Spenden für das AKERo-Projekt Kinderfrei(e) Zeit gesammelt. „Wir laden alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich ein, mit uns aktiv zu sein. Und wir freuen uns schon jetzt auf viel Besuch zum Eröffnungsfest“, sagt Rolf Lösling.

Neben den Eröffnungsfeierlichkeiten lädt der Hessisch-Waldeckische Gebirgs- und Heimatverein Kassel zu einer Wanderung über die Tannenwäldchenbrücke nach Rothenditmold mit anschließender Einkehr ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Vorplatz des Kulturbahnhofs.

Tag der offenen Tür bei Beier und Vereinsabend

Vielseitig gestaltet sich auch das Samstagsprogramm. Zwischen 10 und 14 Uhr veranstaltet die Firma Beier Werkzeug- und Maschinenbau in der Naumburger Straße 34-36 einen Tag der offenen Tür, und ab 19 Uhr heißt es dann in der Valentin-Traudt-Schule „Bühne frei!“ für die Rothenditmolder Vereine. Die Zuschauer erleben Musik-, Tanz- und Showauftritte mit der TG Rothenditmold, dem Eisenbahnerchor Flügelrad sowie allen drei Karnevalsvereinen, den M-Einsern, den Fullewindbiedeln und den Pääreschwänzen. Für stimmungsvolle Unterhaltung zum Ausklang sorgt die Tanz- und Partyband Only4-you. Zu dem bunten Vereinsabend sind bei freiem Eintritt alle herzlich eingeladen.

Ausstellung: „Rothenditmold von 1900 bis 2013“

Die Ausstellung „Rothenditmold von 1900 bis 2013“ öffnet am Sonntag, 17. März, um 11.30 Uhr in der Rothenditmolder Geschäftsstelle der Kasseler Sparkasse in der Wolfhager Straße 154 ihre Pforten. Unter dem Motto „Rothenditmold – ein Stadtteil im Wandel“ sehen die Besucher



Rothenditmold feiert: Motto „Italien“ auf dem Sommerfest 2009.

Fotos: privat/Repro: zkr

die Geschichte des Stadtteils von dem bis zum Jahr 1906 selbstständigen Bauerndorf zum heutigen innenstadtnahen Kasseler Industrie- und Wohnstadtteil.

Historische Fotos und ansprechende Informationstafeln zeigen die Industrialisierung, die Zerstörung und den Wiederaufbau des „Dorfes“ oder der Bauhaus-Siedlung des Architekten Otto Haesler auf dem Rothenberg sowie das Vereinsleben, Straßennamen und ihre Namensgeber. Auch bekannte Rothenditmolder Betriebe wie Henschel, das Ausbesserungswerk der Bahn oder die Waggonfabrik Wegmann, und Persönlichkeiten, darunter der Gründer der heutigen Firma Krauss – Maffei – Wegmann Peter Wegmann, Widerstandskämpfer Max Mayr oder der ehemalige hessische Ministerpräsident Holger Börner werden zu sehen sein.

„Noch heute arbeiten in Rothenditmold mehr Menschen als es Einwohner hat“, erklären Volkhardt Strutwolf und Ottokar Knierim vom Organisationsteam der Ausstellung. „Mehr als zwanzig Vereine gestalten das traditionell vielfältige Leben im Stadtteil mit. Unsere Ausstellung vermittelt einen Eindruck von der Lebendigkeit Rothenditmolds und seinem Wandel in rund hundert Jahren.“ Bei der kleinen Feier zur Ausstellungseröffnung am Sonntag, die das Trio Melange musikalisch umrahmt, wird auch Oberbürgermeister Bertram Hilgen zu Gast sein. Die Ausstellung ist bis zum 28. März während der Öffnungszeiten der Kasseler Sparkasse zu sehen.

Rundgang durch die Siedlung am Heilhaus

Das gemeinschaftliche Leben in der Siedlung am Heilhaus lernen die Besucher am 19. März kennen.

Auf einem Rundgang präsentiert Matthias Thunemann vom Vorstand der Baugenossenschaft Gemeinschaftliches Leben, die die Siedlung am Heilhaus errichtet hat, Entstehung, Umsetzung und Vernetzungskonzepte.

In den acht Häusern leben rund hundert Menschen im Alter von vier bis neunzig Jahren. Jung und Alt, hilfsbedürftige Menschen, Familien und Alleinstehende gestalten das Zusammenleben in der Siedlung, und auch Gäste-Appartements für Menschen, die eine zeitlang in den Häusern mitwohnen, oder das Betreute Wohnen gehören zum Wohnkonzept. Die Besucher lernen die ästhetisch gestaltete Siedlung mit eigenem Wärme- und Telefonkommunikationsnetz und ihre Formen des Zusammenlebens der Menschen kennen. Treffpunkt ist um 17 Uhr in der Straße Am Heilhaus.

Konzert: Auf dem Weg mit der neuen Orgel

Am 20. März lädt die Evangelische Kirche Rothenditmold um 19 Uhr zu einem Orgelkonzert aus der Reihe „Auf dem Weg mit der neuen Orgel“ ein.

Technikmuseum und Team-Training für Kinder

„300 Jahre Technikgeschichte Kassel“ zeigt das Technikmuseum in der Wolfhager Straße am 22. März ab 14 Uhr im Rahmen seines Tages der offenen Tür. Daneben lädt die Ausstellung „Am Rande und Mittendrin“ zu einem Besuch ein, und um 17 Uhr gibt es eine Gesprächsrunde zum Thema „Leben und Arbeiten in Rothenditmold“.

Die Kirchengemeinde St. Joseph in der Marburger Straße 87 bietet den Kindern ab 11 Uhr Spiel und Spaß beim Team-Training auf ihrem Trainingsgelände an. (zkr)

Der Gewerbepark mit Flair!



Gewerbepark Clasen GmbH & Co. KG

Brandaustraße 10 · 34127 Kassel
Tel. (05 61) 89 16 00 · Fax 89 98 32

info@gewerbepark-clasen.de
www.gewerbepark-clasen.de

Kasseler Bestattungsunternehmen seit über 100 Jahren

Buhle Bestattungen

Obere Karlsstr.6 - 34117 Kassel

Fordern Sie kostenlos unseren "Ratgeber im Trauerfall" an oder informieren Sie sich unter www.buhle-bestattungen.de über unsere Leistungen und Preise.

0561-15375



Kreativ, lebendig, bunt: Gemeinschaftliches Leben in der Siedlung am Heilhaus.

Fotos: Heilhaus/Repro: zkr

Tolle Aktionen zum Jubiläum Raum für Gemeinschaft von Jung und Alt

Tolle Aktionen und „Frischer Dampf Rothenditmold“ am Wochenende: Zu einem Kennenlerntag laden die Rothenditmolder Kultur- und Kreativschaffenden am Samstag, 23. März, von 11 bis 17 Uhr ein. Unter dem Motto „Frischer Dampf Rothenditmold“ zeigen sie in ihren Ateliers, Studios, Werkstätten, Betrieben, Geschäften, im Henschelmuseum sowie an den Standorten und in den Quartieren rund um den Gewerbepark Clasen und die Wolfhager Straße ihr kreatives Schaffen. Vom Förderverein „Wir für Rothenditmold“ ins Leben gerufen, gibt es im neuen Kreativraum Rothenditmold seit Februar 2012 einen lebendigen und konstruktiven Dialog von mittlerweile vierzig Künstlern, Musikern, Geschäftsleuten und Inhabern kreativer Betriebe. „Wir präsentieren uns als vielfältiges und innovatives Netzwerk und freuen uns auf alle, die uns gern kennenlernen möchten“, sagt die Vorsitzende des Fördervereins Ursula Strutwolf-Hahn, und ergänzt: „Für unsere Gäste machen wir auch gern im wörtlichen Sinne frischen Dampf in Rothenditmold und kochen für alle leckere Suppen.“

Ab 11 Uhr sind alle Kinder und Familien zu einem Tag der offenen Tür in den beiden städtischen Kindertagesstätten Zierenberger Straße und Rothenberg willkommen. Die Besucher können sich auf Waffelbacken, Tee, Spiele, Kinderschminken und eine Hüpfburg freuen.

Tolle Aktionen für die Jugendlichen gibt es ab 14 Uhr in der Kesselschmiede in der Brandastraße. Zum Tag der offenen Tür der Skatehalle werden kostenlose Skateboard- und Graffitiworkshops angeboten. Im ehemaligen Speisesaal Hammerschmiede in der Wolfhager Straße 109 freuen sich die Besucher um 15 Uhr auf zwei Konzerte. Siggie Böttcher präsentiert das Pop-Corn-Zerrt, und daneben bringen Okoampah und Böttcher Klanginstallationen und Fraktale Soundcaps auf die Bühne. Die Vorstellung des Stadtteilmanagements Rothenditmold, des BI-WAQ Projekts PedAL – Perspektive durch Arbeiten und Lernen und des Stadtteiltreffs Engelhard 7 ab 11 Uhr in der Engelhardstraße runden das vielseitige Programm am 23. März ab.



Zusammen Spaß haben: Beim Drachenfest im Heilhaus schickten die kleinen Gäste gute Wünsche in die Welt.

„Dörfliches Leben vor 1100 Jahren“ im Heilhaus

Zu einer Mitmachaktion für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren lädt das Mehrgenerationenhaus Heilhaus in Zusammenarbeit mit dem BI-WAQ-Projekt Werkschule Löwenherz am 26. März um 14.30 Uhr ins Heilhaus in die Brandastraße 10 ein. Unter dem Motto „Dörfliches Leben vor 1100 Jahren“ lernen die Kinder das Leben in Rothen-

ditmold im Mittelalter kennen. Geschichten erzählen, Mehl mahlen und Brot backen, Spiele und Verkleiden sowie Tänze nach mittelalterlicher Musik stehen auf dem Programm. Auch die Jugendlichen, die im Berufsorientierungsprojekt mitarbeiten, sind dabei und helfen bei den Spielaktionen mit. „Wir freuen uns auf viele Kinder, die Lust haben, mitzumachen“, sagt die Leiterin der Werkschule Löwenherz, Karin Hip-

pli. „An diesem Tag lernen sie bei uns das dörfliche Leben vor 1100 Jahren kennen.“

artisanGalerie Achilles und Gethsemane-Nacht

Am 27. März eröffnet das Restaurant Achilles in der Wolfhager Straße 189 um 19 Uhr seine 4. Ausstellung artisanGalerie Achilles, und am 28. März lädt die Evangelische Kirche Rothenditmold um 18 Uhr zu einer Gethsemane-Nacht ein. Vom Abendmahlgottesdienst am Gründonnerstag bis zur Grablegung am Karfreitag steht die Kirche allen zum Wachen und zum Beten offen.

Eierlauf in die Südstadt am Sonntag, 31. März

Den Abschluss des Jubiläumsprogramms bildet der Eierlauf in die Südstadt am Sonntag, 31. März. Gemeinsam mit Marathonpfarrer Dirk Stoll laufen die Rothenditmolder um 14 Uhr von der Engelhardstraße zur Kunsthochschule in die Menzelstraße, um dort den Staffelstab an die Südstadt zu übergeben. „Zu dem Fest bringen wir die Eier mit“, sagt Stadtteilbotschafter Rolf Lösing. „Und in der Südstadt gibt es dann für alle Grüne Soße.“ (zkr)

Weitere Informationen zum Jubiläumsprogramm „1100 Jahre Kassel in Rothenditmold“ gibt es im Internet unter www.rothenditmold.de

Ihr Partner für Werbetechnik!

Feddern Werbung

- Grafik & Design
- Sieb- & Digitaldruck
- Licht- & Werbetechnik

Philippstraße 23
34127 Kassel - Roth.

Fon 05 61 - 89 55 33
Fax 05 61 - 89 01 07
Mobil 01 71 - 5 40 43 17
info@feddern-werbung.de
www.feddern-werbung.de



HEILHAUS KASSEL

- Hebammenpraxis
- Beratungsstelle für Gesundheit und Heilung
- Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Kindergemeinschaft
- Kinder- und Jugendhilfe
- Berufsorientierung
- Familienentlastende Dienste
- Cafeteria, Mittagstisch
- Kulinarische Abende, Erzählcafé
- Seminare, Supervision
- Ambulanter Pflegedienst
- Aufenthalte zur Pflege, Sterbebegleitung

Mehrgenerationenhaus HEILHAUS Brandastr. 10 Kassel-Rothenditmold
Tel. 05 61 / 9 83 260 Fax -126 kassel@heilhaus.org www.heilhaus.org